

*„Kirchberg erzählt nicht nur von der Entstehung und Verbreitung des von Leip bereits 1915 geschriebenen und im Zweiten Weltkrieg diesseits und jenseits der Front populär gewordenen „Lili Marleen“, er berührt auch mit seiner Fassung des Songs.“
// Hamburger Abendblatt //*

Wie einst Lili Marleen - oder: Mit Leip & Seele

Eine musikalische Begegnung mit dem Dichter Hans Leip

1915, mit 22 Jahren, schreibt der Hamburger Dichter **Hans Leip** den Text zu "Lili Marleen" und wird damit sechsundzwanzig Jahre später unsterblich, reich und weltberühmt. Die Geschichte zu diesem Lied und dem intensiven Leben seines Schöpfers wird auf der Bühne erzählt.

Doch natürlich hat Hans Leip noch viele weitere wundervolle Gedichte geschrieben – oft vertont von Norbert Schultze oder ihm selber. Und eine Unmenge an Geschichten rund ums Meer, die Seefahrt, Hamburg, die Elbe, über Matrosen und die Reeperbahn.

Johannes Kirchberg gibt den Gedichten nun eine neue, eigene Musik – und damit anhand von Leips Biografie einen ganz persönlichen Einblick ins Hamburg der 20er Jahre und das schwierige "durch die Zeit"-Kommen danach.

Mit ausdrücklicher Genehmigung und Zustimmung der Rechteinhaber an Hans Leips Werken durfte Kirchberg die Werke neu vertonen. Auch und vor allem "Lili Marleen".



Wie einst Lili Marleen

Gesang & Musik	Johannes Kirchberg
Texte	Hans Leip Mit freundlicher Genehmigung der Erbgemeinschaft Hans Leip
Kompositionen	Johannes Kirchberg
Textauswahl	Johannes kirchberg
Regie	Katinka Springborn
Dauer	2 x 45 Minuten